

Nachhaltigkeit bei GLS

Nachhaltige Entwicklung hat bei GLS einen hohen Stellenwert. Mit **ThinkGreen** stellen wir unser permanentes Engagement zum Schutz unseres Klimas unter Beweis.

Logistik ist der Motor, der unsere Wirtschaft weltweit antreibt und Märkte rund um den Globus verbindet. Doch je mehr produziert wird, desto mehr wird versendet - und dies hat zweifellos einen bedeutenden Einfluss auf unsere Umwelt.

In dem Bewusstsein, dass wir alle Teil der selben Umwelt sind, betrachten wir Klimaschutz als einen wesentlichen Teil der GLS-Logistikstrategie. Deshalb ist Nachhaltigkeit einer unserer fünf Kernwerte, den unsere Mitarbeiter täglich mit Leben füllen.

ThinkGreen

2008 haben wir unser **ThinkGreen**-Umweltprogramm eingeführt. Während wir seit jeher nach dem Grundsatz handeln, Prozesse regelmäßig zu optimieren und Ressourcen so effizient wie möglich einzusetzen, bildet das **ThinkGreen**-Programm nun den Gestaltungsrahmen, um die vielen verschiedenen umweltfreundlichen Aktivitäten innerhalb der GLS-Gruppe zu koordinieren und aktiv zu fördern.

Ziele

Das **ThinkGreen**-Programm verfolgt eine Reihe von Umweltzielen:

- Reduzierung von Abgasen
 - Kohlendioxid
 - Kohlenmonoxid
 - Stickoxide
 - Partikel
- Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen
 - Strom
 - Heizung
 - Diesel
 - Wasser
 - Papier
- Optimierung der Abfallentsorgung

Zertifizierung & Überwachung

ISO 14001-Zertifizierung

Ein transparentes und effektives Umweltmanagementsystem – garantiert.

Nach und nach werden die GLS-Tochtergesellschaften durch die DEKRA nach dem ISO 14001-Standard zertifiziert. So erhielt GLS Netherlands das Zertifikat im März 2011, die GLS-Gesellschaften in Deutschland, Österreich, Belgien und Luxemburg im September 2011. Weitere GLS-Gesellschaften werden 2012 folgen.

Interne Umweltbilanz

Jahr für Jahr sammeln und verdichten wir alle Daten in Bezug auf unsere drei Zielkategorien – Emissionen, Ressourcen und Abfallentsorgung – von allen GLS-Niederlassungen in ganz Europa.

Die von uns eingesetzte Methode basiert auf dem "Greenhouse Gas Protocol" und dem ISO 14064-Standard und wurde im Juli 2011 durch die DEKRA unabhängig verifiziert.

Daneben ist unsere interne Umweltbilanz Grundlage für die Berechnung der Kohlenstoffdioxid-Emissionen pro Paket.

Umweltbeauftragte

Unsere lokalen Umweltbeauftragten sorgen jeden Tag dafür, dass die gruppenweiten Umweltschutzmaßnahmen in allen europäischen GLS-Ländern auf lokaler Ebene umgesetzt werden.

Als Ansprechpartner vor Ort werben sie für den Austausch von Ideen und fördern **ThinkGreen** Best Practice in der gesamten Gruppe und erfassen alle internen Daten und Ergebnisse für die Ökobilanz.

Maßnahmen

Fahrzeuge



Eines unserer vorrangigen Ziele ist die sukzessive Erneuerung des gesamten Fahrzeugbestandes der mit uns vertraglich verbundenen Transportunternehmen, um so eine höhere Treibstoffeffizienz zu erreichen und die CO₂-Emissionen zu senken. Die Zahl der umweltfreundlichen Fahrzeuge, die für GLS auf den Straßen unterwegs sind, steigt stetig: Über 80 % der Transporter und Lkw in Deutschland erfüllen bereits den Euro 4 Emissions-Standard – und besser.

Darüber hinaus testet GLS eine Reihe alternativ angetriebener Fahrzeuge (vornehmlich in Innenstadtbereichen in Deutschland, Italien und Polen). Auch die Neuerungen auf dem Markt der alternativ angetriebenen Fahrzeuge behalten wir selbstverständlich aufmerksam im Auge.

Nicht nur die Modernisierung der Fahrzeuge, auch die Fahrerausbildung ist aus unserer Sicht von entscheidender Wichtigkeit. Vorläufige Ergebnisse der Schulungen durch die Vertragspartner zeigen eine hocheffiziente durchschnittliche Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs um 15%.

Auch unser eigener Dienstwagen-Fuhrpark wird konsequent mit emissionsarmen Fahrzeugen ersetzt.

Nachhaltigkeit bei GLS

Transportplanung



Die Nutzung moderner, IT-gestützter Planungsinstrumente zur Verbesserung der operativen Prozesse und der Transportabläufe ist für GLS eine Selbstverständlichkeit. Durch optimierte Routenplanung werden Transportwege konsequent minimiert. GLS bündelt Einzeltransporte mit geringem Volumen zur Sortierung im zentralen Hub in Neuenstein oder in den regionalen Umschlagplätzen. Hierdurch ergeben sich Produktionsvorteile auf Grund der höheren Sortierkapazitäten, der losen Verladung der Pakete sowie des konsequenten Einsatzes von Jumbo-Wechselbrücken auf volumensträchtigen Routen.

Gebäude



Bei jedem GLS-Depotneubau werden ökologische Aspekte explizit berücksichtigt. Die Umweltmaßnahmen umfassen:

- Regenwassernutzung
- Fotovoltaik
- Verwendung recycelbarer Baustoffe
- Wärmepumpen

Unser erstes „grünes“ Depot wurde 2009 in der Nähe von Stuttgart (Deutschland) errichtet. Sieben grüne Depots sind mittlerweile in Frankreich, Deutschland und den Niederlanden in Betrieb. Zwei weitere sind derzeit in Belgien und Deutschland im Bau.

Auch bereits bestehende Standorte werden Zug um Zug modernisiert, indem veraltete Technologien allmählich durch umweltfreundlichere Alternativen ersetzt werden.

Einfache Maßnahmen wie:

- effizientere Beleuchtungssysteme
- verstärkte Nutzung grüner Energie
- verbesserte Heizungs- und Klimaanlage

haben langfristig betrachtet weit reichende Auswirkungen.

Weitere Maßnahmen

Um unsere Ökobilanz weiter zu verbessern, werden viele weitere Aktivitäten konsequent umgesetzt, wie z. B.:


• Weniger Papier

Ehemals papierbasierte Prozesse wie Rechnungen, Rollkarten oder Empfangsbestätigungen werden europaweit nach und nach in elektronische Prozesse umgewandelt. In vielen GLS-Ländern können die Kunden sich für den Erhalt digitaler Rechnungen aussprechen. In Deutschland wechseln jeden Monat rund 100 neue Kunden zu dieser umweltfreundlichen Option. Bereits 12 Millionen DIN-A4-Seiten konnten dadurch eingespart werden – und das allein in Deutschland und allein im Jahr 2010!

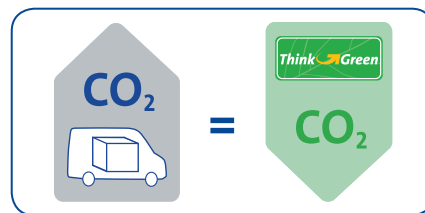
• Videokonferenz-Lösungen

Geschäftsreisen und die damit verbundenen Umweltbelastungen werden gruppenweit kontinuierlich reduziert. Statt dessen haben wir bereits mehr als 80 Videokonferenz-Lösungen etabliert.

ThinkGreen Service

2011 hat die GLS Germany den CO₂-neutralen Paketversand eingeführt. Indem Sie den **ThinkGreen  Service** nutzen, stellen Sie Ihrerseits Ihren Einsatz für eine bessere Umwelt unter Beweis.

Bei diesem Service werden die Kohlendioxidemissionen, die durch den Paketversand erzeugt werden, mit Investitionen in externe zertifizierte Klimaschutzprojekte verrechnet.



Ihre Vorteile unseres **ThinkGreen Service**:

- Verbesserung Ihrer eigenen Öko-Bilanz
 - Kompensation der entstandenen CO₂-Emissionen durch Investition in Aufforstungsprojekte
- Imagegewinn durch Ihr sichtbares Engagement für Nachhaltigkeit
 - Jährliche Urkunde (ab 1.000 Pakete p.a.)
 - Aufdruck „**ThinkGreen**:CO₂-neutraler Versand“ auf dem Paketlabel
 - Einbindung des **ThinkGreen**-Banners in Ihre Website